



## Zu viel Plastik im Urlaub!?

Ausgerechnet die Urlaubsdestinationen kämpfen gegen die Plastikflut an ihren Stränden, dazu zählen Mallorca, die Türkei oder auch die Malediven. An den Stränden Balis fahren Bagger auf um die Flut an Müll und Plastikmüll zu bewältigen. Es sind zu einem guten Teil die Touristinnen und Touristen, die Abfall verursachen. Das Problem wird leider durch ein mangelndes Abfallmanagement noch verstärkt.

### Ganz einfachen Maßnahmen haben große Wirkung

Wenn die Konsumentinnen und Konsumenten auf Urlaub sind, vergessen sie ihr Umweltbewusstsein, meint Cornelia Kühhas von Naturfreunde International. Urlaubsgäste produzieren mehr Müll während des Urlaubs als zu Hause, obwohl ganz einfache Maßnahmen, wie das Mitnehmen einer eigenen Einkaufstasche oder das Verwenden von wiederaufladbaren Wasserflaschen beim Ausflug zur Müllvermeidung viel beitragen könnten.

Hier unterstützen in Österreich beispielsweise auch Umweltzeichen-Betriebe wie die [Pension Hubertus in Zell am See](#), wo Gästen für den Dauer des Aufenthalts eine wiederaufladbare Flasche zur Verfügung gestellt wird. Außerdem sind Umweltzeichen-Betriebe verpflichtet, Getränke in Mehrweggebinden anzubieten.

### Mehrweg statt Müllberg

In der [Schankkantine des Bundesbades Alte Donau](#) in Wien wurde erfolgreich ein Pfandsystem mit eigens gebrandeten Mehrweg-Bechern eingeführt und damit die Abfallmenge deutlich reduziert.

Es ergeht daher die dringende Bitte an die Urlauber, selbst Initiative zu ergreifen und die Hotels und Gastronomiebetriebe darin zu unterstützen, das viele Einweg-Plastik zu reduzieren.



© Bitzinger, Peric

### Retten der Meere und der Natur

Jeder Einzelne kann durch einen besonnenen Umgang mit Verpackungen und Flaschen dazu beitragen, dass die Meere und die darin lebenden Tiere nicht noch stärker beeinträchtigt werden. Wir möchten nämlich weiterhin die schönste Zeit im Jahr in einer sauberen Natur genießen. Einfache Tipps gibt es auf der [Facebook-Seite der Naturfreunde Internationale](#).

Weitere Tipps und Informationen zum umweltfreundlichen Reisen:

- [www.umweltzeichen-hotels.at](http://www.umweltzeichen-hotels.at)
- [www.nf-int.org](http://www.nf-int.org)
- [www.tourismus.nf-int.org](http://www.tourismus.nf-int.org)



© Umweltzeichen



Lizenznehmer werden



Newsletter Abo



Anfrage per E-Mail



+43 1 71100 61 1656

### Quick links

- [Produkte](#)
- [Tourismus](#)
- [Bildung](#)
- [Green Meetings](#)
- [Eco-label](#)
- [Sitemap](#)
- [Presse](#)
- [Impressum](#)

### Kooperationspartner

- [Verein für Konsumenteninformation](#)
- [Bundesministerium für Bildung](#)
- [Forum Umweltbildung](#)
- [Klimabündnis Österreich](#)
- [Österreichisches Ökologieinstitut](#)
- [Umweltberatung](#)
- [ÖGUT](#)
- [denkstatt](#)
- [Umweltbundesamt](#)
- [Umweltbundesamt Berlin](#)

### Themenbereiche

- [Bauen und Wohnen](#)
- [Haushalt und Reinigung](#)
- [Wohlfühloase Garten](#)
- [Büro, Papier & Druck](#)
- [Grüne Energie](#)
- [Nachhaltige Finanzprodukte](#)
- [Mobilität](#)
- [Textilien/Schuhe](#)
- [Tourismus](#)
- [Bildung](#)

### Kontakt

**Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT)**

Stubenbastei 5  
1010 Wien, Österreich  
Tel: +43 1 71100-0  
E-Mail: [info@umweltzeichen.at](mailto:info@umweltzeichen.at)